

Die hinterste Ecke

In der hintersten Ecke der Stadt,
wird mir nicht ganz klar, was ich hier mach‘

Der Efeu strömt über Zäune und Mauern,
es ist bald echt zum Schauern.

Die Sonne guckt raus aus der hintersten Ecke,
kann mich jemand aus diesem grässlichen Traum wecken?

Fast so schlimm wie vollgekackte Wege,
aber dies ist mein Gang und Gebe.

Kein Röslein rot nur matschbraun und grün,
wie dunkle Gedanken, die in mir glühen.

Die toten Kinder des großen Vaters,
dies kommt niemals ins Theater!